

Halting Critical Error!

Beitrag von „TheSnooze“ vom 12. Januar 2025, 14:48

Danke auch Dir [cobanramo](#) für diese Hinweise. Derzeit muss ich meinen Hacky aber erstmal asap wieder auf die Gleise bekommen, da das mein Arbeitsgerät ist. Ich kümmerge mich im Anschluss um das Feintuning. Ich denke kein Tool ist perfekt aber noch schlimmer wäre es, wenn ich alles manuell konfigurieren würde. Das ist Lebenszeit, die ich im Moment anderweitig aufwenden **muss!**

Ich glaube ich habe auch nur die Hälfte deines Posts verstanden, denn nach kurzem Check waren auf [Dortania](#) und [Acidanthera](#) die aktuellen Versionsnummern der Kexte identisch. Aber ich bin auch nur ein Rechte-Gehirnhälfte-Künstler und GitHub überfordert mich einsteilen. 😄
Nevermind!

Wenn mir jemand bei der Beantwortung der Fragen von [Post #20](#) sein könnte, damit mein MacOS schnellstens wieder fährt, wäre ich endlos dankbar!

Ein schönes Wochenende!

! ADDIT

Da bisher keine Antworten kamen, habe ich erstmal alles in die eigene Hand genommen. Eine **letzte Frage**, nur, um absolut sicher zu gehen, daß auch nichts schiefgeht und ich mehr Schaden anrichte als ohnehin schon da ist: Kann ich die BOOT- und OC-Order einfach per Strg+C/V im Datei-Manager einfügen oder gibt es ein bestimmtes Procedere, das ich einhalten muss?

! ADDIT2

Mir ist eben noch etwas eingefallen, das eventuell zur Demystifizierung des Crashes beitragen kann. Vor dem Crash habe ich [CleanMyMacX](#) benutzt und obwohl ich meines Erachtens vorsichtig war, habe ich eine Tendenz da eher schärfer in "Systemoptimierungen" zu hantieren als seichter. Ist es möglich, daß ein solches Programm etwas löscht, das von meinem Hacky benötigt wird? Auf die EFI-Partition kann es ja keinen Zugriff gehabt haben, oder? Vielleicht hat ja jemand eine Idee dazu?!